



## Neue Firma in Estland

### **LEONHARD WEISS schafft sich weiteres Standbein im Gleisbau**

Das Bauunternehmen LEONHARD WEISS hat vor wenigen Tagen mit dem Kauf eines estländischen Gleisbau-Unternehmens einen weiteren Schritt zur strukturierten Internationalisierung vollzogen. Seit mehreren Jahren ist das Familienunternehmen mit seinen Hauptsitzen in Göppingen und Satteldorf bereits erfolgreich in Mittel- und Osteuropa sowie in Skandinavien tätig. Mit dem neuen Standbein in Estland soll der erfolgreiche Markteintritt im baltischen Raum und in Finnland gelingen.

LEONHARD WEISS gilt mit seiner in über 110 Jahren gewonnenen Bauerschaft als kompetenter Gleisbauspezialist und starker, verlässlicher Partner für öffentliche und private Investoren. Das Unternehmen verfügt über umfassende internationale Erfahrung.

„Wir erhalten 200 gut ausgebildete, erfahrene, motivierte Mitarbeiter und eine entsprechende Maschinenteknik. Unverzichtbare Faktoren, um einen erfolgreichen Markteintritt in den Breitspurmarkt zu schaffen. Wir sehen diese Übernahme als langfristiges strategisches Investment,“ so Dr. h.c. Hans M. Schabert, Vorsitzender der Geschäftsführung.

Die Übernahmegespräche mit dem bisherigen Eigentümer VolkerRail konnten sehr schnell positiv abgeschlossen werden. Rückwirkend zum 1. Januar 2011 ist die LEONHARD WEISS BALTIC HOLDING OÜ Bestandteil der LEONHARD WEISS-Gruppe.